

Gesetzsammlung

für das Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt.

7. Stück vom Jahre 1874.

Nr. XXII. Bekanntmachung

des Fürstlichen Ministeriums vom 6. Juni 1874, die Ertheilung mehrerer Erfindungs-Patente betreffend.

Mit höchster Genehmigung Serenissimi sind den nachgenannten Personen die beibemerkten Erfindungs-Patente auf fünf nach einander folgende Jahre für den Umfang des Fürstenthums ertheilt worden:

1) Am 6. Febr. d. J. dem Otto Troßin zu Leipzig auf die Anwendung von Metallen und deren Legirung in geschmolzenem Zustande als Schmiermaterial für mit überhitztem Dampfe getriebene Dampfmaschine.

2) Am 27. desselben Monats dem Julius Koch in Wien auf einen Petroleum-Rotor.

3) Am 8. Mai d. J. dem Dr. med. Hendrik Weiss in Groningen auf ein neues Verfahren, Kohlenäure von beliebiger Spannung zu erzeugen und dieselbe im comprimierten Zustande zu verschiedenen wissenschaftlichen und industriellen Zwecken zu verwenden.

4) Am 21. dess. Mon. dem Civil-Ingenieur Robert Gottheil in Berlin auf ein neues Verfahren zur Darstellung von Leuchtgas.

5) Am 21. dess. Mon. dem Moriz Hatschek in Wien auf ein neues Maischverfahren für Bierbrauerei und Herstellung der dazu nöthigen Apparate.

Ohne Zustimmung der genannten Personen ist daher Niemand befugt, die durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesenen Apparate herzustellen resp. Methoden anzuwenden.

Jürl. Schlo. Rudolst. Gesetzsammlung XXXV.

9

Kuögegeben in Rudolstadt am 23. Juni 1874.